

LANDGANGSINFORMATIONEN FÜR KAPSTADT / SÜDAFRIKA

Kapstadt liegt an der südwestlichen Küste Südafrikas in der Region der Tafelbucht am Atlantischen Ozean und wird vom 280 Millionen Jahre alten Tafelberg, dem Signal Hill, dem Devil’s Peak und dem Lion’s Head umschlossen. Die Stadt wurde 1652 von der Niederländischen Ostindien-Kompanie unter Jan van Riebeeck als Versorgungsstation gegründet. Im 19. Jahrhundert führte der Diamantenfund zu einem erheblichen Bevölkerungswachstum und zu politischen Konflikten, die unter anderem im Zweiten Burenkrieg (1889–1902) ihren Ausdruck fanden. Während der Apartheid spielte die Region eine wichtige Rolle: Robben Island, etwa 10 Kilometer vor der Küste gelegen, wurde als Gefängnis für politische Aktivisten genutzt, unter denen auch Nelson Mandela inhaftiert war. Seit 2004 fungiert Kapstadt als gesetzgebende Hauptstadt Südafrikas, da sich hier der Sitz des Parlaments befindet. Der urbane Kern zählte im Jahr 2011 etwa 433.000 Einwohner, während die Metropolregion mehr als 4,7 Millionen Menschen umfasst.

**Pier:** Cruise Liner Terminal / Duncan Dock / E Berth, Duncan Rd, Cape Town, 8001, Südafrika

**Tourist-Info:** Eine Touristen-Information befindet sich gleich im Terminal, sowie an der V&A Waterfront.

**Taxen:** Taxen stehen in der Regel gleich vor dem Terminal bereit. Zur Orientierung für die zu erwartenden Preise rechnen Sie mit etwa R10 – R20 pro Kilometer. Hinzu kommt eine Start-Pauschale.

**Währung:** Südafrikanischer Rand (ZAR / kurz R) | 1 € = ca. R20, R100 = ca. 5 € | Kartenzahlung verbreitet

**Sicherheitshinweise:**  
Nehmen Sie wie bereits in den vorigen Häfen nur das nötigste Bargeld mit oder zahlen Sie mit Karte.  
Lassen Sie ihren Schmuck an Bord und halten Sie Wertgegenstände in Taschen verborgen.

Was kann man unternehmen / Sehenswertes in Kapstadt

**Victoria & Alfred Waterfront** – Etwas mehr als 1 km vom Terminal entfernt befindet sich die V&A Waterfront, ein restauriertes Hafen- und Werftviertel im alten Hafen von Kapstadt. Die historischen Gebäude bieten heute eine Vielzahl von Geschäften, Cafés und Restaurants, die zum Flanieren einladen. Zudem finden sich hier neben einigen Museen auch Anbieter für verschiedenste Ausflüge, von Bootstouren bis hin zu Helikopterflügen.

**Bo-Kaap** – In ca. 2,5 km Entfernung befindet sich das älteste Stadtviertel von Kapstadt mit seinen farbenfrohen Fassaden. Von historischen Gebäuden gesäumte, enge Gassen aus Kopfsteinpflaster eignen sich hervorragend als Fotomotiv und führen mitunter sehr steil von der Innenstadt hinauf zum Signal Hill. Die sogenannten *Huurhuisjes* (Miethäuser) wurden an ehemalige Sklaven verpachtet. Die Bewohner wurden zuvor aus Indonesien, Sri Lanka, Indien und Malaysia verschleppt, um am Kap zu arbeiten.

**Company’s Garden** – Auch in ca. 2,5 km Entfernung liegt der, 1652 von der Niederländischen Ostindien-Kompanie angelegte Garten. Ursprünglich diente er der Versorgung von Schiffen mit Lebensmitteln. An den Company's Garden grenzen zahlreiche weitere Sehenswürdigkeiten, darunter das Lodge House für die Sklaven, die Houses of Parliament, das Iziko South African Museum und Planetarium, die St. George's Cathedral, die Nationalbibliothek, die South African National Gallery, sowie das Tuynhuys, das vom Präsidenten bei Staatsanlässen genutzt wird.

**Castle of Good Hope** – Ebenfalls etwa 2,5 km entfernt findet sich die zwischen 1666 und 1679 errichtete Befestigungsanlage. Sie gilt als das älteste erhaltene koloniale Bauwerk Südafrikas. Ursprünglich stand an dieser Stelle eine Festung aus Holz und Lehm. Als jedoch Gerüchte über einen bevorstehenden Krieg zwischen den Niederlanden und Großbritannien aufkamen, wurde die neue Anlage erbaut. Heute finden sich hier drei Museen, ein Restaurant und ein Souvenirladen mit Produkten lokaler Kunsthandwerker. Es gibt zudem geführte Touren zum Preis von R50 für Erwachsene und R25 für Rentner und Kinder. Geöffnet ist die Anlage von 09:00 – 16:00 Uhr (letzte Tour 15:15 Uhr).

